

**Niederschrift 16. Sitzung des Hauptausschusses**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 24.08.2010
<b>Sitzungsbeginn:</b>	16:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gardelegen, Rathaussaal

---

Anwesend:

Herr Bürgermeister, Konrad Fuchs	
Herr Jens Bombach	ab TOP 4 öffentl. Teil/16:40 Uhr
Herr Ulrich Damke	in Vertretung von Frau von Baehr
Herr Sieghard Dutz	
Herr Jörg Gebur	ab TOP 20 öffentl. Teil/17:20 Uhr
Herr Peter Grzywotz	
Herr Andreas Haack	ab TOP 4 öffentl. Teil/16:35 Uhr
Herr Ralf Linow	
Frau Viola Winkelmann	in Vertretung von Herrn Krüger
Herr Wolfgang Reboné	
Herr Gustav Wienecke	
Herr Behrends, AL des Bauamtes	
Herr Hirsch, amtierender Amtsleiter des Ordnungsamtes	
Herr Stadtratsrat Machalz, AL des Amtes für Finanzwesen	
Herr Richter, AL des Hauptamtes	
Gäste:	zum TOP 17
Herr Dietmar Collatz, Schulleiter des Gymnsiums	
Frau Gesine Biermann, Redaktion der Altmarkt-Zeitung	zum öffentlichen Teil
Herr Marten, Redaktion der Volksstimme	zum öffentlichen Teil

Abwesend:

Herr Hartmut Krüger	entschuldigt
Frau Mandy Zepig	entschuldigt
Frau Hannelore von Baehr	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 15. Sitzung des Hauptausschusses am 13.07.2010  
(Die Niederschrift wird nachgereicht.)
- 4 Mündliche Information des Bürgermeisters zu den Geschäften der laufenden Verwaltung
- 5 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen, OT Berge)  
Vorlage: 94/13/10
- 6 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Berge)  
Vorlage: 86/13/10

- 7 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Hemstedt (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Hemstedt)  
Vorlage: 88/13/10
- 8 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Gemeinde Hemstedt (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Hemstedt)  
Vorlage: 87/13/10
- 9 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
Vorlage: 89/13/10
- 10 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
Vorlage: 90/13/10
- 11 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Hansestadt Gardelegen  
Vorlage: 91/13/10
- 12 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Hansestadt Gardelegen  
Vorlage: 92/13/10
- 13 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Schenkenhorst (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Schenkenhorst)  
Vorlage: 93/13/10
- 14 Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern zweiter Ordnung  
Vorlage: 98/13/10
- 15 Einstellung einer/eines Auszubildenden für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten ab 01.08.2011  
Vorlage: 95/13/10
- 16 Sanierungskonzept für die Otto-Reutter-Grundschule  
Vorlage: 96/13/10
- 17 Stadtumbau - Restmittel für Außenanlagen Gymnasium  
Vorlage: 97/13/10
- 18 Vorschläge zur Mittelverteilung aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz  
Vorlage: 99/13/10
- 19 Einnahme- und Ausgabelisten des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes - Stand 30.06.2010  
(Die Mitteilungsvorlage liegt den Vorsitzenden der Fraktionen vor.)  
Vorlage: MV/6/13/10
- 20 Einleitung von Planungsleistungen - Baugrunduntersuchungen  
Vorlage: H/15/16/10
- 21 Beratung des Vorschlages zur Namensgebung des Walles
- 22 Anfragen und Anregungen

### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Fuchs, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses wird zur Abstimmung gestellt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der 16. Sitzung des Hauptausschusses am 24.08.2010.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 15. Sitzung des Hauptausschusses am 13.07.2010

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 15. Sitzung des Hauptausschusses am 13.07.2010 wird zur Abstimmung gestellt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 15. Sitzung des Hauptausschusses am 13.07.2010.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	0

TOP 4 Mündliche Information des Bürgermeisters zu den Geschäften der laufenden Verwaltung

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, berichtet über Sachverhalte und Ereignisse:

- E-Mail vom 29.07.2010 zur Bereitschaft zum Entfernen von „Spuckis“ durch die LB-Schule
- E-Mail vom 05.08.2010 zur Beseitigung von Schmierereien (Graffiti und „Spuckis“) im Rahmen einer Projektarbeit durch die Sekundarschule „Karl Marx“
- Er verliest das Schreiben an Stadtrat Wiechmann zur Beschilderung Verbot für LKW im Wohngebiet „An der Remonte“ entsprechend der Anfrage im Hauptausschuss am 13.07.2010.
- Auswertung des Sachsen-Anhalt-Tages in Weißenfels – Dank an alle Teilnehmer für die gute Präsentation der Altmark und der Hansestadt Gardelegen sowie Dank an die Medien. Er sieht den Sachsen-Anhalt-Tag 2011 in Gardelegen als Chance für die Region Gardelegen und die Altmark, an Bekanntheit zu gewinnen und fordert auf, Ideen zu entwickeln und sich einzubringen.

TOP 5 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen, OT Berge)  
Vorlage: 94/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über das Beratungsergebnis:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge – Die Beratung findet am 24.08.2010 statt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2007, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2007.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 6 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Berge)  
 Vorlage: 86/13/10

Der Bürgermeister informiert über das Beratungsergebnis:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge – Die Beratung findet am 24.08.2010 statt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2008, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2008.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 7 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Hemstedt (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Hemstedt)  
 Vorlage: 88/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über das Beratungsergebnis:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Hemstedt – Die Beratung findet am 26.08.2010 statt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2007, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2007.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 8 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Gemeinde Hemstedt (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Hemstedt)  
Vorlage: 87/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über das Beratungsergebnis:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Hemstedt – Die Beratung findet am 26.08.2010 statt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2008, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2008.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

- TOP 9 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
Vorlage: 89/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster Neuendorf – Zustimmung (7 Ja)

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2007, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2007.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

- TOP 10 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
Vorlage: 90/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster Neuendorf – Zustimmung (7 Ja)

Er weist auf den Schreibfehler im Beschlussvorschlag der Beschlussvorlage hin und bittet diesen handschriftlich zu korrigieren.

Richtig muss es heißen: „Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt die Jahresrechnung 2008, ...“

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2008, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2008 mit der Änderung des Schreibfehlers.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 11 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Hansestadt Gardelegen  
 Vorlage: 91/13/10

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Fuchs, zeigt Mitwirkungsverbot an und nimmt an der Behandlung der Tagesordnungspunkte 11 und 12 nicht teil.

Herr Fuchs legt dar, dass der 1. und 2. Stellvertreter des Hauptausschusses nicht anwesend sind und verweist auf den § 4 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Hansestadt Gardelegen und seine Ausschüsse sowie die Ortschaftsräte.

„Sind der Vorsitzende und seine Vertreter verhindert, so wählt der Stadtrat unter dem Vorsitz des ältesten Anwesenden aus den hierzu bereiten Mitgliedern des Stadtrates für die Dauer der Verhinderung, längstens für die Dauer der Sitzung, einen Vorsitzenden aus seiner Mitte.“

Ältester Anwesender ist Stadtrat Damke.

Stadtrat Damke wird für die Wahl als Vorsitzender für die Sitzungsleitung der Tagesordnungspunkte 11 und 12 vorgeschlagen.

Der Hauptausschuss wählt einstimmig (8 Ja) Stadtrat Damke für die Sitzungsleitung der Tagesordnungspunkte 11 und 12.

Stadtrat Damke übernimmt die Sitzungsleitung für die Tagesordnungspunkte 11 und 12.

Er informiert über das Beratungsergebnis zur Beschlussvorlage aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja).

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2007, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2007.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 12 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2008 für die Hansestadt Gardelegen  
 Vorlage: 92/13/10

Stadtrat Damke informiert über das Beratungsergebnis des

- Finanz- und Wirtschaftsausschusses – Zustimmung (8 Ja)

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2008, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2008.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

Die Sitzungsleitung wird vom Vorsitzenden des Hauptausschusses, Herrn Fuchs, übernommen.

- TOP 13 Entgegennahme der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2007 für die Gemeinde Schenkenhorst (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelagen OT Schenkenhorst)  
 Vorlage: 93/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Schenkenhorst – Zustimmung (7Ja; 1 E)

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Jahresrechnung 2007, die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht und die Entlastung für die Haushaltsdurchführung 2007.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 14 Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern zweiter Ordnung  
 Vorlage: 98/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über das Beratungsergebnis des

- Finanz- und Wirtschaftsausschusses – Zustimmung (8 Ja)

Festlegung:

Aufgrund der Anfrage des Ortsbürgermeisters Wannefeld, Herrn Wienecke, ist ihm durch den Amtsleiter des Amtes für Finanzwesen die Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern zweiter Ordnung zur Information zu übergeben.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern zweiter Ordnung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 15 Einstellung einer/eines Auszubildenden für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten ab 01.08.2011  
 Vorlage: 95/13/10

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten ab 01.08.2011 einzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 16 Sanierungskonzept für die Otto-Reutter-Grundschule  
 Vorlage: 96/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über Beratungsergebnisse der Ausschüsse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat das Konzept für die Sanierung der Hofmauer und der Fassade der Otto-Reutter-Grundschule, Nikolaistraße 12, in Gardelegen zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 17 Stadtumbau - Restmittel für Außenanlagen Gymnasium  
 Vorlage: 97/13/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über Beratungsergebnisse in den Ausschüssen:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung zum Punkt 1 (8 Ja) mit den Hinweisen eine Nutzungsvereinbarung mit dem Altmarkkreis Salzwedel abzuschließen sowie die Bestätigung des Landesverwaltungsamtes zur Verwendung des Geldes abzuwarten.
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung zum Punkt 1 (9 Ja) mit den Hinweisen des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses.
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung zum Punkt 1 der Beschlussvorlage (8 Ja)

Stadtrat Reboné weist auf eine mögliche Lärmbelastigung bei Veranstaltungen, wie z. B. bei Konzerten, hin. Gleichzeitig spricht er sich gegen eine ausschließliche Nutzung durch das Gymnasium aus. Er legt dar, dass die Bürger bei der Planung und Nutzung des Amphitheaters mit einbezogen werden wollen.

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, beantragt Rederecht für den Schulleiter des Gymnasiums.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

Herr Collatz legt dar, dass vorrangig die schulische Nutzung vorgesehen ist, aber auch Anderen Möglichkeiten einer Nutzung eingeräumt wird. Die Zustimmung des Altmarkkreises Salzwedel als Träger ist dann erforderlich.

Abstimmung über den Punkt 1 des Beschlussvorschlages, Hinweise aus dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss und Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss mit den Ergänzungen:

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat den Punkt 1 des Beschlussvorschlages mit den Hinweisen des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses und des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses zur Beschlussfassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 18 Vorschläge zur Mittelverteilung aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz  
 Vorlage: 99/13/10

Zu dieser Beschlussvorlage liegt den Stadträten eine Änderung vor.

Der Bürgermeister berichtet über Beratungsergebnisse der Ausschüsse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Abstimmung über den Antrag, einzeln über die umzuverteilenden Maßnahmen abzustimmen (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Abstimmung über den Antrag, einzeln über die umzuverteilenden Restmittel abzustimmen (8 Ja).

I.

1. Abriss der Nebengebäude am stadtseitigen Hofzugang zur Grundschule Am Wall, Grundstücksaufwertung  
 Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss (6 Ja; 1 Nein; 1 Enthaltung)  
 Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (5 Ja; 3 Nein)
2. Modernisierungsvoruntersuchung „Großes Hospital“, Philipp-Müller-Straße 2/4 (MVU) und arallel dazu  
 Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss (7 Ja; 1 Nein)  
 Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung)
3. Dacherneuerung „Großes Hospital“, Philipp-Müller-Straße 2/4, zur Bestandssicherung  
 Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss (8 Ja)  
 Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung)

4. Ausarbeitung von Planungsleistungen für die Sanierung der westlichen Stadtmauerreste einschließlich denkmalpflegerische Voruntersuchung  
 Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss (8 Ja)  
 Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)

5. Zuschussförderung privater Baumaßnahmen  
 Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss (8 Ja)  
 Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)

II.

Dem Vorschlag der Verwaltung im Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss diesen Punkt zurückzustellen, da nach der Erstellung der Beschlussvorlage Anträge eingegangen sind, wurde zugestimmt (7 Ja; 1 Nein).

Abstimmung über die Punkte 1 - 5 des Beschlussvorschlages:

zu 1) 5 Ja; 2 Nein; 1 Enthaltung;  
 zu 2) 8 Ja  
 zu 3) 8 Ja  
 zu 4) 8 Ja  
 zu 5) 8 Ja

TOP 19 Einnahme- und Ausgabelisten des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes - Stand 30.06.2010  
 Vorlage: MV/6/13/10

Die Mitteilungsvorlage liegt den Vorsitzenden der Fraktionen vor.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

TOP 20 Einleitung von Planungsleistungen - Baugrunduntersuchungen  
 Vorlage: H/15/16/10

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse der Ausschüsse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)

Stadtrat Bombach stellt die Anfrage zu Möglichkeiten der Lagerung von Materialien für den Winterdienst.

Festlegung:

Der Amtsleiter des Bauamtes wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den Firmen, die Winterdienst durchführen, diesen Sachverhalt zu prüfen und eine Lösung zu finden.

### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Einleitung von Planungsleistungen – Baugrunduntersuchungen des ehemaligen ACZ-Geländes und angrenzende Flächen in Gardelegen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

## TOP 21 Beratung des Vorschlages zur Namensgebung des Walles

Den Vorsitzenden der Fraktionen wurde dieses Anliegen am 27.07.2010 schriftlich mit der Bitte um Beratung der weiteren Verfahrensweise in den Fraktionen unterbreitet.

Die Vorsitzenden der Fraktionen stellen ihre Beratungsergebnisse vor, worauf eine Diskussion für und gegen die Namensgebung des Walles erfolgt.  
Eine Abstimmung über den Vorschlag erfolgt nicht.

Folgende Festlegungen werden getroffen:

Durch die Verwaltung ist die Aufstellung einer Informationstafel am Wall zur Ehrung der Verdienste von Herrn Julius Beck zu prüfen und eine Liste mit Namen verdienter Persönlichkeiten aus der Stadtgeschichte der Hansestadt Gardelegen anzufertigen.

Abstimmung über den Vorschlag der Ablehnung der Umbenennung des Walles:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0

## TOP 22 Anfragen und Anregungen

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, spricht den 8 Stadträten sowie weiteren Teilnehmern, die am Sachsen-Anhalt-Tag in Weißenfels teilgenommen haben, seinen Dank aus.

Stadtrat Linow fragt nach, wie mit dem Antrag seiner Fraktion, der im Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss zum Planschbecken in der Kita „Zwergenland“ eingereicht wurde, weiter verfahren wird.

Der Hauptamtsleiter informiert über 2 Varianten der Finanzierung zum Erhalt des Planschbeckens und schlägt eine Beratung in den nächsten Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates vor.

Stadtrat Reboné weist auf einen Beschriftungsfehler auf dem Ortsschild von Schenkenhorst nach Lüffingen (falsch beschriftet: Lüfflingen) hin.

Festlegung:

Der Amtsleiter des Bauamtes wird beauftragt, den Sachverhalt zu prüfen und den Fehler korrigieren zu lassen.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Konrad Fuchs  
Vorsitzender des Hauptausschusses  
Außer TOP 11 Absätze 1 – 6 und TOP 12

Dorothea Brandt

Ulrich Damke  
TOP 11 Absätze 7 – 9 und TOP 12